Seminarkosten:	Vereinsmitglieder	Fr. 360.00
	Nichtmitglieder	Fr. 400.00
	(inkl. Pausenverpflegung ohne Mittagessen)	
Teilnehmerzahl:	unbegrenzt	
Anmeldung:	bis spätestens 12. Januar 2017	
An:	Fachstelle Autismushilfe Ostschweiz Frongartenstr.16, 9000 St. Gallen	
	Tel. 071 222 54 54 info@autismushilfe.ch www.autismushilfe.ch	

Der Einzahlungsschein wird mit der Kursbestätigung verschickt. Mit der Anmeldung gelten die allg. Geschäftsbedingungen der Autismushilfe Ostschweiz.

Eingang: Migros-Clubschule

Autismushilfe
Fachstelle · Ostschweiz

Zweitägiges Seminar

„Umgang mit Verhaltensauffälligkeiten, positive Verhaltensunterstützung“

Seminarleitung:	**Prof. Dr. Georg Theunissen** Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
Datum:	Sa./So., 18./19.02.2017
Zeit:	9.30 Uhr bis 16.30 Uhr
Ort:	Migros-Restaurant (Rosenberg-Saal) Bahnhofplatz 2 9000 St. Gallen
Zielpublikum:	Betroffene ASS, Eltern, Angehörige, SozialpädagogInnen, SozialarbeiterInnen, HeilpädagogInnen, SonderpädagogInnen Bezugspersonen von Menschen mit ASS
Organisation:	Fachstelle Autismushilfe Ostschweiz

Portrait

Prof. Dr. Georg Theunissen, Diplom-Pädagoge, Studium der Erziehungswissenschaften, Heil- und Sonderpädagogik und heilpädagogischen Kunsterziehung in Köln, acht Jahre leitend tätig in einer großen Behinderteneinrichtung, 1989 bis 1994 Professor für Heilpädagogik, seit 1994 Lehrstuhl für Geistigbehindertenpädagogik und seit 2012 zusätzlich Lehrstuhl für Pädagogik bei Autismus am Institut für Rehabilitationspädagogik, Philosophische Fakultät III – Erziehungswissenschaften, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg.

Lehr- und Forschungsgebiete (unter anderem): Empowerment und Heilpädagogik, Autismus, Verhaltensauffälligkeiten bei Menschen mit Lernschwierigkeiten und aus dem Autismus-Spektrum.

Über 600 Fachbeiträge in Fachzeitschriften und Büchern; über 50 Fachbücher (einschl. Herausgeberschriften) über Empowerment und Heilpädagogik, Enthospitalisierung, Wohnen, Verhaltensauffälligkeiten, geistige Behinderung, Krisenintervention, Außenseiter-Kunst, ästhetische Erziehung und Autismus.

Inhalt des Seminars:

Nach einer kurzen Einführung in die funktionale Sicht von Autismus und Definition des Begriffs des herausfordernden Verhaltens werden die Grundzüge und Arbeitsschritte der Positiven Verhaltensunterstützung vorgestellt. Die Positive Verhaltensunterstützung ist ein evidenzbasiertes Konzept, das sich auf drei Präventions- und Interventionsstufen bezieht:

(1) auf die institutionsbezogene Stufe (z. B. Schule) und Alltagsarbeit (z. B. Wohnen)
(2) auf die klassen- und gruppenbezogene Stufe
(3) auf die Einzelhilfe

Die Einzelhilfe steht im Zentrum des Seminars und wird anhand von Beispielen aus der Praxis dargestellt. Kernstück der Einzelhilfe ist die „Verstehende Diagnostik“.

Nutzen für die Teilnehmer/innen:

- **Kennenlernen der „verstehenden Sicht" von Autismus und herausforderndem Verhalten**
- **Kennenlernen der „Stärken-Perspektive" und ihre Bedeutung für die Praxis**
- **Kennenlernen der Bedeutung eines Gesamtkonzepts**
- **Kennenlernen non-aversiver Interventionsmöglichkeiten**
- **Entwicklung eines selbstkritischen und reflektierten Problembewusstseins im Umgang mit herausforderndem Verhalten**

Methoden:
Impulsvorträge, Arbeit in Kleingruppen, Plenumsdiskussion